

Autorenhinweise/Instructions to Authors

Die „Zeitschrift für Medizinische Physik“ ist eine Fachzeitschrift für alle Arbeitsgebiete der Medizinischen Physik. Sie veröffentlicht Übersichtsarbeiten, Originalarbeiten und Technische Mitteilungen.

Manuskripte können nur eingereicht werden unter <https://www.elsevier.com/elsevier/knrl/ZMEDPHY> oder über den Link auf <http://www.elsevier.de/zmedphys>. Klicken Sie auf „Register“, wenn Sie ein neuer Benutzer des E V I S E -Online-Systems sind. Sie erhalten dann per E-Mail ein Passwort zugesandt. (Bei Bedarf kann das Passwort nach dem Login unter „change details“ geändert werden.) Falls Sie bereits ein dem System bekannter Nutzer sind, klicken Sie auf „log in“, geben Sie Benutzernamen und Passwort ein und klicken Sie „Author Login“ an. Sie gelangen zum Autoren-Hauptmenü. Für die Manuskripteinreichung klicken Sie auf „Submit New Manuscript“ oder „submit paper“. Bitte folgen Sie bei der Einreichung den Anweisungen im System. Der Text des Manuskripts, die einzelnen Bilder und die Tabellen werden als separate Files hochgeladen. Die Einreichung Ihres Manuskripts wird per E-Mail bestätigt, eine Referenznummer wird Ihnen ebenfalls per E-Mail mitgeteilt. Den Stand der Bearbeitung bzw. Begutachtung können Sie nach dem Login als Autor einsehen. Bei Problemen mit der Online-Einreichung wenden Sie sich bitte an das Editorial Office unter authorsupport@elsevier.com. Manuskripte sind in deutscher, englischer oder französischer Sprache mit folgender Gliederung abzufassen:

- Titel der Arbeit
- Übersetzung des Titels der Arbeit ins Englische bzw. Deutsche
- Namen der Autoren, Vornamen ausschreiben, Reihenfolge: Vornamen Name
- Instituts- oder Klinikangaben der Autoren mit vollständiger Anschrift und E-Mail-Adresse des korrespondierenden Autors
- Zusammenfassung in deutscher und englischer Sprache, aus deren Text die Ziele, Methoden, Ergebnisse und Schlussfolgerungen der Arbeit ersichtlich sind
- ca. 4 Schlüsselwörter/Keywords in englischer und deutscher Sprache
- Text des Beitrages. Bitte keine Tabellen und Abbildungen in den Manuskripttext einbinden.
- Danksagungen
- Literaturverzeichnis (fortlaufend nummeriert in eckigen Klammern)
- Liste der Bildunterschriften auf einer separaten Seite, nummeriert
- Tabellen (nummeriert und mit einer Liste der Tabellenüberschriften in einer separaten Datei)
- Abbildungen in separaten Dateien.

Richtwerte für den Umfang der Arbeit in der Zeitschrift sind:

Übersichtsarbeiten 8, Originalarbeiten 6, Technische Mitteilungen 4 Druckseiten. Eine Zeitschriften-Druckseite entspricht ca. 2 Seiten bzw. 4 Abbildungen oder Tabellen. Einleitung mit Problemstellung, Material und Methoden, Ergebnisse, Schlussfolgerungen, Diskussion und Ausblick der Arbeit sollen klar ersichtlich sein. Bereits veröffentlichte Manuskripte können nicht akzeptiert werden.

Microsoft Word oder LaTeX Text-Files können bei der Einreichung benutzt werden. Die Seitenzahlen des Manuskripts sollten durchnummeriert werden. Falls ein LaTeX-Dokument verwendet wird, erfolgt die Umsetzung des Textes allerdings ohne Berücksichtigung der Schlüssel oder Label. Der Artikel sollte vorzugs halber unter Verwendung der Elsevier-Dokumenten-kategorie "elsarticle" verfasst werden oder alternativ mit der Standard-Dokumenten-kategorie "article". Das LaTeX-Softwarepaket von Elsevier (inklusive detaillierter Instruktionen für die LaTeX-Vorbereitung) kann über die Kurzanleitung heruntergeladen werden: (<http://www.elsevier.com/latex>).

Keywords: Die Keywords sollten sorgfältig ausgewählt werden, vorzugsweise nach den Vorgaben internationaler Journals.

Literaturzitate im Text erfolgen als Nummern in eckigen Klammern [1] („Vancouver“-System); im Literaturverzeichnis am Ende des Textes bitte numerisch sortiert auflisten und den Titel der zitierten Veröffentlichung mit angeben. Bei Zitaten aus Zeitschriften werden Erscheinungsjahr, Band-Nummer sowie erste und gekürzte Form der letzten Seitenzahl angegeben.

Beispiele:

Zitat eines Zeitschriftenartikels:

- [1] Gundlich B, Musmann P, Weber S, Nix O, Semmler W. From 2D PET to 3D PET: Issues of Data Representation and Image Reconstruction. *Z Med Phys* 2006;16:31-46.

Zitat eines Buchs:

- [2] Weinberg RA. *The Biology of Cancer*. New York Abingdon: Garland Science, Taylor & Francis Group; 2006.

Zitat eines Buchkapitels:

- [3] Paganetti H, Bortfeld T. Proton Therapy. In: Schlegel W, Bortfeld T, Grosu AL, editors. *New Technologies in Radiation Oncology*. Berlin Heidelberg New York: Springer; 2006, p. 345-63.

Fußnoten möglichst vermeiden, ausgenommen Widmungen o. Ä. auf der ersten Seite.

Gleichungen sollen unmittelbar in der für den Druck gewünschten Form, mit klar erkennbaren unteren und oberen Indizes, Exponenten und griechischen Buchstaben angegeben werden. Der Buchstabenabstand in Gleichungen muss sorgfältig bemessen werden, z. B. $\cos \theta$ und nicht $\cos\theta$. Bitte Gleichungen am rechten Rand nummerieren.

Abbildungen und Tabellen: Abbildungen sind als TIFF oder EPS einzureichen. Das Verhältnis der verwendeten Schriftgröße zur Diagonalen der Abbildung soll mindestens 0,02 betragen. Die Auflösung soll bei Fotos 300 dpi betragen, bei Strichzeichnungen 1000 dpi. Bereits veröffentlichte Abbildungen und Tabellen müssen mit bibliographisch zuverlässigen Quellenangaben versehen sein. Für Nachdrucke müssen Genehmigungen der entsprechenden Verlage mit eingereicht werden. Hinweise auf Gleichungen, Abbildungen und Tabellen bitte in abgekürzter Form geben, z. B. Gl. (1), Abb. 1, Tab. 1. Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.elsevier.com/artworkinstructions>

Begutachtung: Der federführende Autor erhält automatisch die Einreichungsbestätigung für sein Manuskript. Einer der Mitherausgeber (Associate Editor) veranlasst die Begutachtung des Beitrages und ermöglicht dem Autor das Herunterladen entsprechender Dateien mit Korrekturvorschlägen der anonymen Gutachter. Es wird um zügige Bearbeitung der Gutachternvorschläge gebeten, zu denen Punkt für Punkt Stellung genommen werden sollte. Die Revision des Manuskripts muss innerhalb von drei Monaten wieder online eingereicht werden. Der bearbeitende Mitherausgeber entscheidet dann über die Annahme des Beitrags. Der Autor erhält die Bestätigung über die Annahme per E-Mail. Der korrespondierende Autor erhält vor dem Druck ein PDF zur Korrektur. Zusammen mit dem PDF erhält der Autor einen Link zum kostenfreien Download des Programms Adobe Acrobat Reader, um das PDF anzusehen, ausdrucken und auch direkt korrigieren zu können. Korrekturen sind auf Satzfehler zu beschränken und umgehend und vollständig einzureichen. Nach der endgültigen Korrektur durch den Autor wird das Manuskript direkt in ScienceDirect (<http://www.sciencedirect.com/>) digital veröffentlicht und kann mit der DOI-Nummer zitiert werden. Die DOI-Nummer ist auf der ersten Seite des Manuskripts angegeben.

Sonderdrucke: Der federführende Autor kann bei dem Verlag Sonderdrucke entsprechend der Preisliste bestellen. Zur Rechtsgrundlage: <http://www.elsevier.com/wps/find/authorsview.authors/copyright>

Herausgeber: Prof. Dr. Lothar Schad, Lehrstuhl für Computerunterstützte Klinische Medizin, Medizinische Fakultät Mannheim, Universität Heidelberg, Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, D-68167 Mannheim.

Stellvertretender Herausgeber: Prof. Dr. Dietmar Georg, MedUni Wien / AKH Wien, Univ.-Klinik für Strahlentherapie, Abt. Medizinische Strahlenphysik, Währinger Gürtel 18-20, A-1090 Wien.